

**Eigenbetrieb Wetzlarer Bäder  
Stadt Wetzlar**

**Wirtschaftsplan**

für das  
Wirtschaftsjahr 2023  
gemäß § 15 EigBGes



Dezember 2022

## Vorbemerkung

Nach § 15 Abs. 1 Eigenbetriebesgesetz (EigBGe) hat der Eigenbetrieb Wetzlarer Bäder vor Beginn eines Wirtschaftsjahres einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Dieser besteht aus dem Erfolgsplan, dem Vermögensplan, dem Finanzplan und der Stellenübersicht.

Die Bewirtschaftung der städtischen Bäder erfolgte auf der Grundlage des Betriebsführungsvertrages vom 07.11.1977 vom 01.01.1978 bis 31.12.2019 durch den Energieversorger enwag.

Auf der Grundlage der §§ 5, 19 und 127 HGO in Verbindung mit §§ 1 und 5 des Eigenbetriebesgesetzes (EigBGe) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Wetzlar am 12.12.2019 die Bildung eines Eigenbetriebes für die Wetzlarer Bäder sowie die Betriebssatzung für den Eigenbetrieb Wetzlarer Bäder beschlossen.

Die Betriebssatzung des Eigenbetriebes Wetzlarer Bäder vom 12.12.2019 ist zum 01.01.2020 in Kraft getreten. Die Bewirtschaftung der Schwimmbäder ist ab 01.01.2020 an den Eigenbetrieb Wetzlarer Bäder übergeben worden.

Im Wirtschaftsplan werden die im Kalenderjahr 2023 geplanten Erträge und Aufwendungen dargestellt (§ 16 EigBGe). Abweichungen zu den Vorjahren werden begründet und erläutert. Der Wirtschaftsplan enthält zudem alle geplanten Investitionen sowie eine fünfjährige Finanzplanung (§ 17 und § 19 EigBGe). Daraus ergibt sich der Finanzierungsbedarf.

Die Stellenübersicht enthält alle im Wirtschaftsjahr erforderlichen Stellen für die nach dem TVöD Beschäftigten des Eigenbetriebes (§ 18 EigBGe).

Die Erstellung des Wirtschaftsplans 2023 erfolgt analog zum Wirtschaftsplan 2022. Die Planwerte der beiden Wirtschaftsjahre werden zueinander ins Verhältnis gesetzt. Zusätzlich sind die Erträge und Aufwendungen aus dem Jahresabschluss 2021 aufgeführt.

Gegenstand des Eigenbetriebes Wetzlarer Bäder ist die selbständige Verwaltung und Bewirtschaftung der beiden Schwimmbäder Domblickbad und Europabad. Die Finanzierung des Eigenbetriebes erfolgt aus der Verwendung der vereinnahmten Entgelte sowie aus dem aufgrund der Rahmenvereinbarung der Stadt Wetzlar mit dem Eigenbetrieb Wetzlarer Bäder vom 12.08.2020 gewährten Zuschuss.

Im ersten Quartal des Wirtschaftsjahres 2022 war der Badebetrieb durch pandemiebedingte Zutrittsbeschränkungen geprägt. Die zu erwartende Besucherfrequenz wurde durch diese Maßnahmen beeinträchtigt. Zum 02.04.2022 wurde der Regelbetrieb aufgenommen. Die Freibadsaison des Domblickbades fand planmäßig vom 23.05.2022 bis zum 04.09.2022 statt. Da dies die letzte Saison des Domblickbades in seiner bisherigen Form war, wurde das Saisonende feierlich beschlossen.

Im weiteren Verlauf des Jahres haben sich die Auswirkungen der Energiekrise im Bäderbetrieb bemerkbar gemacht. Zum 11.07.2022 wurde die Wassertemperatur des Schwimmerbeckens im Europabad von 27,5°C auf 25,5°C herabgesetzt. Dieser Umstand hat die Besucherfrequenz gehemmt.

Nach Abwicklung des Freibades wurden zwei hauseigene Schwimmernkurse angeboten. Der erste fand zwischen dem 17.10. und dem 11.11.2022 statt. Der zweite Kurs erfolgte im Anschluss vom 21.11. bis zum 16.12.2022. Diese Kurse konnten im Gegensatz zu bisherigen Schwimmernkursen nicht voll besetzt werden. Dennoch ist aus Sicht des Eigenbetriebes jedes Kind, das schwimmen kann, ein Gewinn, weswegen im kommenden Wirtschaftsjahr sogar vermehrt hauseigene Schwimmernkurse angeboten werden.

Für das Wirtschaftsjahr 2023 wird mit ähnlichen Voraussetzungen wie für 2022 gerechnet. Zwar ist zu erwarten, dass sich die Lage am Energiemarkt gegen Ende des Winters wieder entspannen wird, dennoch ist in diesen unsicheren Zeiten eine vorsichtige Kalkulation geboten.

Der Umbau des aktuellen Freibades zum Naturerlebnisbad soll planmäßig größtenteils im Jahre 2023 vorstattgehen. Entsprechend findet im folgenden Wirtschaftsjahr keine Freibadsaison statt.

Aufgrund der aktuellen Inflation sind die Eintrittspreise, zuletzt per Magistratsbeschluss am 07.11.2016 geändert, zu prüfen. Dies soll im Zusammenhang mit der Neueröffnung des Freibades 2024 geschehen, wenn der Umbau soweit fortgeschritten ist, dass über die zu erwartenden Unterhaltungskosten eine belastbare Aussage getroffen werden kann.

Da das Domblickbad in diesem Wirtschaftsjahr keine Saison haben wird und somit auch keine Einnahmen generiert werden, wird auf die Einzeldarstellung der beiden Bäder im Erfolgsplan verzichtet.

An Investitionen sind im Europabad größere Investitionen in die Saunalandschaft sowie eine Liegewiese am Bad geplant. Beim Domblickbad wird die bereits angelaufene Umbaumaßnahme zum Naturerlebnisbad voranschreiten.

Der Stellenplan dieses Wirtschaftsplans gibt die Situation zur Betriebsgründung zum 01.01.2020 wieder und stellt sie dem aktuellen Personalbestand gegenüber. Somit kann im Wirtschaftsplan 2024 der den aktuellen Begebenheiten des Bäderbetriebes angepasste Personalbedarf dargestellt und dem entsprechenden Personalbestand gegenübergestellt werden. Dies soll auch auf den Personalbedarf für das neugestaltete Freibad betreffen.

Der Wirtschaftsplan 2023 wird gemäß § 7 EigBGes der Betriebskommission in ihrer Sitzung am 24.01.2023 vorgelegt werden. Im Anschluss erfolgt entsprechend § 5 EigBGes eine Weiterleitung über den Magistrat der Stadt Wetzlar an das Stadtparlament.

# Inhalt

1	Erfolgsplan 2023 .....	3
1.1	Wetzlarer Bäder .....	3
1.2	Erlöse.....	5
1.2.1	Eintrittsgelder .....	5
1.2.2	Erlöse Pacht/ Videowand .....	5
1.2.3	Erlöse Schulschwimmen .....	5
1.2.4	Erlöse Blockheizkraftwerk .....	5
1.2.5	Erstattung Aufwendungsausgleichsgesetz .....	5
1.2.6	Auflösung Sonderposten .....	5
1.2.7	§ 53a EnergieStG, Erstattung.....	5
1.3	Aufwendungen .....	6
1.3.1	Materialaufwand.....	6
1.3.2	Gehälter inkl. Gesetzliche Sozialversicherungen.....	6
1.3.3	Aufwendungen ZVK .....	6
1.3.4	Aufwendungen für Gas.....	6
1.3.5	Aufwendungen für Fernwärme .....	6
1.3.6	Aufwendungen für Wasser/ Abwasser/ Kanal.....	6
1.3.7	Aufwendungen für Müll/ Reinigung/ Grundsteuer .....	6
1.3.8	Beiträge/ Gebühren .....	6
1.3.9	Werbe- und Reisekosten.....	6
1.3.10	Verwaltungskostenbeitrag .....	7
1.3.11	Aufwendungen für Miete/ Leasing .....	7
2	Vermögensplan 2023 .....	8
2.1	Investitionen Wetzlarer Bäder .....	8
2.1.1	Investitionen Europabad.....	9
2.1.2	Investitionen Domblickbad.....	9
2.2	Bauten auf eigenen Grundstücken .....	10
2.2.1	Saunalandschaft .....	10
2.2.2	Überlaufrinnenroste.....	10
2.2.3	Außenanlage Europabad .....	10
2.3	Technische Anlagen und Maschinen .....	10
2.3.1	Beckensauger .....	10
2.3	Geringwertige Wirtschaftsgüter .....	10
2.3.1	Alarntaster.....	10

2.3.2	Elektrokleingeräte .....	10
2.3.3	Sonstige .....	10
2.4	Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau.....	10
2.4.1	Naturerlebnisbad.....	10
3.	Finanzplanung 2023.....	11
3.1	Finanzplan .....	11
3.2	Finanzierungsbedarf.....	12
4.	Stellenplan .....	12

**Wetzlarer Bäder**  
**Eigenbetrieb der Stadt Wetzlar**  
**Wirtschaftsplan 2023**  
**gemäß § 15 EigBGes**

**1 Erfolgsplan 2023**

**1.1 Wetzlarer Bäder**

Konto	Bezeichnung	Planansatz 2023 €	Planansatz 2022 €	IST-Ergebnis 2021 €	Abw. 2023/2022 in %
4300/4301/ 4304	Eintrittsgelder	260.000,00	330.000,00	122.977,76	-21,21%
4400	Erlöse Pacht/ Videowand	45.000,00	33.600,00	18.846,90	33,93%
4302	Erlöse Schulschwimmen	270.000,00	100.000,00	53.413,08	170,00%
4402	Erlöse BHKW	55.000,00	37.000,00	48.459,90	48,65%
4972	Erstattung Aufwendungs- ausgleichsgesetz	45.000,00	16.800,00	18.714,14	167,86%
4831	Zuschüsse Stadt Wetzlar	1.470.000,00	1.470.000,00	1.500.000,00	0,00%
4982	Erträge Kurzarbeitergeld	0,00	0,00	121.919,00	0,00%
6220	Auflösung Sonderposten	82.600,00	56.000,00	31.834,00	47,50%
4651	Unentgeltliche Leistungserbringung	60.000,00	60.000,00	30.015,99	0,00%
4983	§ 53a EnergieStG, Erstattung	8.000,00	6.500,00	0,00	23,08%
	<b>Summe Umsatzerlöse</b>	<b>2.295.600,00</b>	<b>2.109.900,00</b>	<b>1.946.180,77</b>	<b>8,80%</b>

Konto	Bezeichnung	Planansatz 2023 €	Planansatz 2022 €	IST-Ergebnis 2021 €	Abw. 2023/2022 in %
5005/5020	Materialaufwand	39.000,00	14.000,00	21.454,65	178,57%
5900	Fremdleistungen	11.500,00	11.700,00	13.034,23	-1,71%
6450/6460/ 6495	Reparatur/Instandhaltung	110.000,00	125.800,00	95.455,21	-12,56%
6010/6020/ 6030/6080/ 6110	Gehälter inkl. Gesetzliche Sozialversicherung	1.220.000,00	977.000,00	966.031,51	24,87%
6140	Aufwendungen ZVK	74.000,00	47.000,00	46.611,99	57,45%
6325	Aufwendungen für Gas	172.000,00	133.000,00	118.449,96	29,32%
6327	Aufwendungen für Strom	95.000,00	106.000,00	68.576,00	-10,38%
	Aufwendungen für Fernwärme	0,00	35.000,00	4.383,57	-100,00%
6326	Aufwendungen für Wasser	35.500,00	63.000,00	58.526,31	-43,65%
6328	Aufwendungen für Abwasser/ Kanal	28.500,00	40.000,00	35.081,60	-28,75%
6324/6329/ 6330	Aufwendungen Müll/ Reinigung/ Grundsteuer	11.000,00	17.000,00	22.379,71	-35,29%
6420	Beiträge/Gebühren	2.100,00	3.000,00	2.327,87	-30,00%
6405/6406	Versicherungen	15.500,00	13.000,00	12.775,18	19,23%
6600/6650/ 6643	Werbe- und Reisekosten	7.000,00	5.600,00	6.744,36	25,00%
6821	Fortbildungskosten	8.600,00	8.600,00	2.634,18	0,00%
6300	Verwaltungskostenbeitrag	50.000,00	100.000,00	86.814,02	-50,00%
6301	Aufwendungen für unentgeltliche Eintritte	64.200,00	64.200,00	32.117,10	0,00%
6200/6220/ 6221/6230/ 6262/6264/ 6895	Abschreibungen	269.600,00	266.000,00	269.444,00	1,35%
6835/6840	Aufwendungen für Miete/ Leasing	4.000,00	0,00	6.173,50	100,00%
7320	Zinsaufwendungen	64.100,00	67.000,00	67.902,23	-4,33%
6800/6805/ 6825/6850/ 6855	Sonstige Aufwendungen	14.000,00	13.000,00	19.398,26	7,69%
	<b>Summe Betriebsausgaben</b>	<b>2.295.600,00</b>	<b>2.109.900,00</b>	<b>1.956.315,44</b>	<b>8,80%</b>
	<b>Gesamtergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-10.134,67</b>	<b>0,00%</b>

## **1.2 Erlöse**

### **1.2.1 Eintrittsgelder**

Es zeichnet sich ab, dass die Kalkulation für das Wirtschaftsjahr 2022 mit einer Abweichung zum III. Quartal von -7,86% sehr treffend war. Entsprechend wurde diese wieder als Grundlage herangezogen. Der Ansatz wurde aufgrund der Schließung des Freibads um 75.000 EUR reduziert. Hinzu kommen Schwimmkurse.

### **1.2.2 Erlöse Pacht/ Videowand**

Die Saunaanlage im Europabad wurde zu Beginn des Wirtschaftsjahres 2022 neu verpachtet. Wegen der zu dieser Zeit noch einschneidenden Auswirkungen durch die Coronapandemie, wurde dem Pächter bis einschließlich März 2023 ein Pächterlass zugestanden. Somit konnte die Saunalandschaft durch den Pächter ohne Kostendruck wieder etabliert werden. Ab April 2023 ist wieder mit Pachteinahmen für die Saunalandschaft zu rechnen, weswegen der Planansatz um rund ein Drittel erhöht wurde.

### **1.2.3 Erlöse Schulschwimmen**

Es zeichnet sich ab, dass der Lahn-Dill-Kreis die Pauschale pro Schüler von 4,-€ auf 10,-€ je Zutritt erhöhen wird. Zusätzlich ist ein leichtes Plus an Schülern im Jahr 2022 zu verzeichnen. Die Kalkulation für die Einnahmen aus Schulschwimmen wurde entsprechend angehoben.

### **1.2.4 Erlöse Blockheizkraftwerk**

Das Ist-Ergebnis aus 2021 zeigt, dass die Stromproduktionsleistung des Blockheizkraftwerkes deutlich über dem Planansatz von 2022 liegt. In 2021 war das Europabad pandemiebedingt knapp ein halbes Jahr bis zum 07.06.2021 geschlossen. Es ist davon auszugehen, dass im Wirtschaftsjahr 2023, bei ganzjährigem Betrieb unter Volllast, die Erlöse aus 2021 übertroffen werden können. Demzufolge und unter Berücksichtigung der im Jahr 2022 durch die enwg kalkulierten und ausgezahlten Abschlagszahlungen, wurden für das kommende Wirtschaftsjahr 55.000 EUR angesetzt.

### **1.2.5 Erstattung Aufwendungsausgleichsgesetz**

Der bisher hohe Krankenstand ( Langzeiterkrankte) im Wirtschaftsjahr 2022 hat die Kalkulation im III. Quartal deutlich um das Doppelte überschritten. Durch die beiden vorangegangenen, pandemiegeprägten Jahre, ist es schwierig, eine treffende Aussage über die weitere Entwicklung des Krankenstands zu treffen. Aus dem Zeitraum seit Eigenbetriebsgründung zum 01.01.2020, unter Berücksichtigung der Schließzeiten, wurde für die Kalkulation eine Mittelwertberechnung durchgeführt, um den Planwert i. H. v. 45.000 EUR zu ermitteln.

### **1.2.6 Auflösung Sonderposten**

Im Wirtschaftsjahr 2022 wurde die Fördersumme für den Neubau der Filteranlage im Europabad, die im September 2020 in Betrieb genommen wurde, nach abschließender Prüfung, ausgezahlt. Diese Fördermittel werden synchron zur Filteranlage erlösseitig als Sonderposten abgeschrieben.

### **1.2.7 § 53a EnergieStG, Erstattung**

Im Wirtschaftsjahr 2022 wurde für die Stromerzeugung durch das Blockheizkraftwerk eine Gassteuererstattung i. H. v. gut 7.500 EUR rückvergütet. Durch die Gaspreisanpassung zum Wirtschaftsjahr 2022 wurden entsprechend höhere Steuerbeträge fällig, weswegen die Kalkulation für 2023 auf 8.000 EUR angehoben wurde.

## **1.3 Aufwendungen**

### **1.3.1 Materialaufwand**

Das Wirtschaftsjahr 2022 zeigt eine deutliche Kostensteigerung im Verhältnis zu den beiden vorangegangenen Jahren, wo es immer wieder zu pandemiebedingten Schließungen kam. Die Kalkulation wurde auf die bisherigen Begebenheiten aus dem Jahr 2022 angepasst. Der Gesamtaufwand wurde um die Ist-Kosten des Domblickbades bereinigt.

### **1.3.2 Gehälter inkl. Gesetzliche Sozialversicherungen**

Zum Jahresbeginn 2023 beginnen Tarifverhandlungen im öffentlichen Dienst. Aufgrund der aktuellen Inflationsrate wird mit einer deutlichen Steigerung des Personalaufwandes gerechnet.

### **1.3.3 Aufwendungen ZVK**

Bei der Kalkulation der Aufwendungen für die ZVK wurde im Wirtschaftsplan 2022 ausschließlich mit den Beiträgen gerechnet. In 2023 wurden neben den Umlagen noch die Arbeitgebersteuer sowie das Sanierungsgeld einbezogen. Entsprechend fällt die Erhöhung der Kalkulation deutlich höher aus als bei den Gehältern.

### **1.3.4 Aufwendungen für Gas**

Als Berechnungsgrundlage dient die vom Energieversorger erstellte Verbrauchs- und Kostenkalkulation für das Europabad. Das Domblickbad erhält für das Baujahr 2023 keinen Kostenansatz.

### **1.3.5 Aufwendungen für Fernwärme**

Das Domblickbad war bisher alleiniger Empfänger von Fernwärme im Eigenbetrieb. Durch den Umbau bzw. nach Neueröffnung des Naturerlebnisbades wird keine Beheizung mit Fernwärme mehr stattfinden. Somit entfällt dieser Aufwandsposten.

### **1.3.6 Aufwendungen für Wasser/ Abwasser/ Kanal**

Für die Kalkulation wurden die Verbräuche des Europabades der vergangenen Jahre zu Grunde gelegt und mit dem aktuellen Kubikmeterpreis berechnet. Das Domblickbad bleibt ohne Ansatz.

### **1.3.7 Aufwendungen für Müll/ Reinigung/ Grundsteuer**

Im laufenden Wirtschaftsjahr zeichnet sich ab, dass der Planansatz i. H. v. 17.000 EUR nicht ausgeschöpft wird. Als Kalkulationsgrundlage wurden die zu erwartenden Aufwendungen von 2022, abzüglich der Gewerbemüllabholungen für das Domblickbad, herangezogen.

### **1.3.8 Beiträge/ Gebühren**

Die angefallenen Beiträge und Gebühren aus den Jahren seit Eigenbetriebsgründung wurden gemittelt und um die Gebühren für die Anbindung an die Brandmeldeanlage des Lahn-Dill-Kreises für das Domblickbad bereinigt.

### **1.3.9 Werbe- und Reisekosten**

Die laufenden Werbe- und Sponsoringverträge ergeben rund 5.600 EUR. Hinzu kommen Reisekosten für die Fortbildung des Personalrates sowie die Besichtigung eines Naturbades. Durch den Umbau des Freibades Domblick zum Naturbad sollen für unser Bäderpersonal Erfahrungsberichte über Arbeitsaufwand und Filtertechnik im bereits laufenden Betrieb gesammelt werden.

### **1.3.10 Verwaltungskostenbeitrag**

Die Stelle Leitung Rechnungswesen/ Controlling wurde in 2022 erstmalig vom Eigenbetrieb besetzt. Damit endet die Abordnung einer Arbeitskraft durch die Stadt Wetzlar. Entsprechend wurde der Ansatz des Verwaltungskostenbeitrags um die bisher geleistete Summe von ca. 50.000 EUR reduziert.

### **1.3.11 Aufwendungen für Miete/ Leasing**

Im Wirtschaftsplan 2022 wurden keine Aufwendungen für Miete/ Leasing kalkuliert. Die Umstellung von Anlagevermögen auf Leasing fand im Zeitraum der Planerstellung statt, weswegen hier noch keine Planung umgesetzt wurde.

## 2 Vermögensplan 2023

### 2.1 Investitionen Wetzlarer Bäder

Konto	Investition	Planansatz Einnahmen 2023	Planansatz Ausgaben 2023
<b>230</b>	<b>Bauten auf eigenen Grundstücken</b>		<b>72.000,00</b>
	Sanierung Bestandssauna		8.000,00
	Überlaufrinnenroste		9.000,00
	Außenanlage Europabad		55.000,00
<b>400</b>	<b>Technische Anlagen und Maschinen</b>		<b>9.000,00</b>
	Beckensauger		9.000,00
<b>670</b>	<b>Geringwertige Wirtschaftsgüter</b>		<b>4.300,00</b>
	Alarmtaster		600,00
	Elektrokleingeräte		700,00
	Sonstige		3.000,00
<b>710/ 781</b>	<b>Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau</b>	<b>525.867,95</b>	<b>3.400.000,00</b>
	Naturerlebnisbad		3.400.000,00
	Bundeszuschuss Sanierung Kommunalen Einrichtungen	525.867,95	
	<b>Summe</b>	<b>525.867,95</b>	<b>3.485.300,00</b>
	<b>Verpflichtungsermächtigung für Naturerlebnisbad für das Wirtschaftsjahr 2024</b>		<b>3.250.000,00</b>
	<b>Verpflichtungsermächtigung für Neubau Aufgusssauna für das Wirtschaftsjahr 2024</b>		<b>52.000,00</b>

### 2.1.1 Investitionen Europabad

Konto	Investition	Planansatz Einnahmen 2023	Planansatz Ausgaben 2023
<b>230</b>	<b>Bauten auf eigenen Grundstücken</b>		<b>72.000,00</b>
	Sanierung Bestandssauna		8.000,00
	Überlaufrinnenroste		9.000,00
	Außenanlage Europabad		55.000,00
<b>400</b>	<b>Technische Anlagen und Maschinen</b>		<b>9.000,00</b>
	Beckensauger		9.000,00
<b>670</b>	<b>Geringwertige Wirtschaftsgüter</b>		<b>3.800,00</b>
	Alarmtaster		600,00
	Elektrokleingeräte		700,00
	Sonstige		2.500,00
	<b>Summe</b>	<b>0,00</b>	<b>84.800,00</b>
	<b>Verpflichtungsermächtigung für Neubau Aufgusssauna für das Wirtschaftsjahr 2024</b>		<b>52.000,00</b>

### 2.1.2 Investitionen Domblickbad

Konto	Investition	Planansatz Einnahmen 2023	Planansatz Ausgaben 2023
<b>670</b>	<b>Geringwertige Wirtschaftsgüter</b>		<b>500,00</b>
	Sonstige		500,00
<b>710/781</b>	<b>Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau</b>	<b>525.867,95</b>	<b>3.400.000,00</b>
	Planungskosten Naturerlebnisbad		3.400.000,00
	Bundeszuschuss Sanierung Kommunaler Einrichtungen	525.867,95	
	<b>Summe</b>	<b>525.867,95</b>	<b>3.400.500,00</b>
	<b>Verpflichtungsermächtigung für Naturerlebnisbad für das Wirtschaftsjahr 2024</b>		<b>3.250.000,00</b>

## **2.2 Bauten auf eigenen Grundstücken**

### **2.2.1 Saunalandschaft**

In 2023 ist eine Sanierung der Aufgusssauna erforderlich. Für das Wirtschaftsjahr 2024 wird eine Verpflichtungsermächtigung veranschlagt, um die Saunalandschaft um eine zweite Aufgusssauna zu ergänzen. Dies soll den Attraktivitätsfaktor der Saunalandschaft steigern.

### **2.2.2 Überlaufrinnenroste**

Im Europabad werden neue Überlaufrinnenroste für den Beckenrand benötigt.

### **2.2.3 Außenanlage Europabad**

Um die Attraktivität des Hallenbades auch in der wärmeren Jahreszeit zu steigern, soll neben der Schwimmhalle eine Liegewiese gestaltet werden. Hierfür ist angedacht einen Teil des Kleinkindbeckens des aktuellen Domblickbades sowie die Wasserspielelemente zu installieren.

## **2.3 Technische Anlagen und Maschinen**

### **2.3.1 Beckensauger**

Aktuell verfügt der Eigenbetrieb über einen Beckensauger. Ein zweiter wird in einem Miet-Kauf-Verhältnis seit April 2019 abgezahlt. Es ist angedacht aus wirtschaftlichen Gründen dieses Gerät in 2023 durch Zahlung der Restsumme zu übernehmen.

## **2.3 Geringwertige Wirtschaftsgüter**

### **2.3.1 Alarmtaster**

Als zusätzliches Sicherheitssystem soll im Schwimmeisterraum im Europabad ein Alarmtaster installiert werden, sodass im Notfall sämtliches Personal vor Ort per Knopfdruck alarmiert werden kann.

### **2.3.2 Elektrokleingeräte**

Für die tägliche Arbeit in der Werkstatt des Europabades sind die Anschaffung einer Schwingschleifsäge, einer Stichsäge sowie einer kleinen Flex erforderlich.

### **2.3.3 Sonstige**

Wie im vergangenen Jahr werden pauschal für kleinere Wirtschaftsgüter 3.000 EUR angesetzt. Diese Position soll unerwartete aber dringend erforderliche Ersatzbeschaffungen abdecken.

## **2.4 Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau**

### **2.4.1 Naturerlebnisbad**

In der Betriebskommission vom 07.12.2022 wurde für das Freibad eine Investitionssumme i. H. v. 6,4 Mio. EUR beschlossen, was aufgrund der aktuellen Preissteigerungen realistisch erscheint. Außerdem wird gemäß Betriebskommission vom 07.12.2022 das Outdoor-Klassenzimmer mit 250.000,- EUR veranschlagt, da hierzu eine Förderung der deutschen Bundesstiftung Umwelt in Aussicht gestellt wurde. Die bisherigen Baukosten wurden entsprechend angepasst. Ebenso wird für das Jahr 2024 eine Verpflichtungsermächtigung veranschlagt.

### 3. Finanzplanung 2023

#### 3.1 Finanzplan

Mittelherkunft	2023	2024	2025	2026	2027
<b>Zuschüsse/ Zuwendungen</b>	<b>525.867,95</b>	<b>617.075,00</b>	<b>1.492.075,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
Förderung Deutsche Bundesstiftung Umwelt		125.000,00			
Bundeszuschuss Sanierung Kommunaler Einrichtungen	525.867,95	492.075,00	492.075,00		
Landeszuschuss SWIM			1.000.000,00		
Zuschuss Stadt					
<b>Abschreibung und Anlagenabgänge</b>	<b>187.000,00</b>	<b>201.400,00</b>	<b>484.600,00</b>	<b>453.500,00</b>	<b>379.000,00</b>
Absetzung für Abnutzung	269.600,00	284.000,00	600.000,00	600.000,00	600.000,00
Auflösung Sonderposten	-82.600,00	-82.600,00	-115.400,00	-146.500,00	-221.000,00
<b>Kredite</b>	<b>2.920.533,05</b>	<b>3.000.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>47.101,00</b>
von der Stadt Wetzlar	2.920.533,05				47.101,00
von Dritten		3.000.000,00			
<b>Summe Mittelherkunft</b>	<b>3.633.401,00</b>	<b>3.818.475,00</b>	<b>1.976.675,00</b>	<b>453.500,00</b>	<b>426.101,00</b>
<b>Mittelverwendung</b>					
<b>Investitionen</b>	<b>3.485.300,00</b>	<b>3.353.000,00</b>	<b>3.000,00</b>	<b>23.000,00</b>	<b>3.000,00</b>
Bauten auf eigenen Grundstücken	72.000,00	100.000,00			
Technische Anlagen und Maschinen	9.000,00			20.000,00	
Geringwertige Wirtschaftsgüter	4.300,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00
Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	3.400.000,00	3.250.000,00			
<b>Kredittilgung</b>	<b>148.101,00</b>	<b>465.475,00</b>	<b>1.973.675,00</b>	<b>430.500,00</b>	<b>423.101,00</b>
von der Stadt Wetzlar		317.374,00	1.550.574,00	7.399,00	
von Dritten	148.101,00	148.101,00	423.101,00	423.101,00	423.101,00
<b>Summe Mittelverwendung</b>	<b>3.633.401,00</b>	<b>3.818.475,00</b>	<b>1.976.675,00</b>	<b>453.500,00</b>	<b>426.101,00</b>

### 3.2 Finanzierungsbedarf

Der Finanzierungsbedarf für das Naturerlebnisbad wird im Wirtschaftsjahr 2023 durch die Liquiditätshilfe der Stadt Wetzlar vorfinanziert. Entsprechend wurde der Liquiditätsrahmen für den Eigenbetrieb lt. Magistratsbeschluss vom 23.05.2022 entsprechend erhöht.

Im Wirtschaftsjahr 2024 ist der Finanzierungsbedarf durch eine Fremdfinanzierung zu decken, die der Nutzungsdauer des Freibades entsprechend getilgt wird.

Zum Abschluss der Baumaßnahme Naturerlebnisbad im Wirtschaftsjahr 2025 ist mit der Ausschüttung hoher Fördermittelbeträge zu rechnen, womit die Vorfinanzierung durch die Stadt Wetzlar anteilig getilgt wird.

## 4. Stellenplan

Stelle	Entgeltgruppe nach TVöD							Summe Plan 2023	zum 31.12.2022 tatsächlich besetzt	offene Stellen
	10	9a	8	7	6	3	2			
Verwaltung	0,85		0,85					1,70	1,67	0,03
Bäderbetrieb		2,00	1,00	1,00	4,00	3,21	4,73	15,94	15,22	0,72
								17,64	16,89	0,75

Aktuell bildet der Eigenbetrieb Wetzlarer Bäder drei Fachangestellte für Bäderbetriebe aus. Im Wirtschaftsjahr 2023 werden zwei ehemalige Auszubildende mit Zeitvertrag übernommen.